

Ergänzungsfach Blattspiel Blockflöte

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Klassik > Instrumental / Vokal

Nummer und Typ	BMU-VKLA-MOKF-20.19H.001 / Moduldurchführung
Modul	Ergänzungsfach Blattspiel Blockflöte
Veranstalter	Departement Musik
Minuten pro Woche	30
Anzahl Teilnehmende	maximal 1
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Instrumentales Können auf dem Niveau BA Hauptfach
Lehrform	Semester 1-2 Einzelunterricht, Semester 3 Unterricht in Kleingruppen
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> - Studierende im instrumentalen Hauptfach Blockflöte. Pflichtfach im BA Klassik. - Studierende anderer Studiengänge können das Fach nach Massgabe der Verfügbarkeit freier Plätze als Wahlfach beantragen. Über die Eignung zur Teilnahme entscheidet der/die jeweilige Dozierende.
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Stilsichere Umsetzung von musiktheoretischen, allgemein musikalischen und instrumentalpraktischen Erfahrungen - Instrumentenspezifische Entwicklung der musikalischen Vorstellungskraft auf Instrumenten in F, C, G und D - Sicherer Umgang mit faksimiliertem Notenmaterial (Manuskripte, Mensuralnotation, Typendruck, Notenstiche des 17. / 18. Jhs) - Kenntnis aller Notenschlüssel. Flüssiges Spiel von Violin-, Sopran-, Alt- und Bassschlüssel mit C-, F- und G-Instrumenten, sowie Kenntnis über aufführungspraktische Implikationen unterschiedlicher Schlüssel und Schlüsselungen - Stilistisch sicheres Umsetzen von Verzierungssymbolen und ausgeschriebenen Verzierungen - Blattspiel von neuzeitlichen Werken und Kenntnis der zeitgenössischen Notation (allgemein und Instrumentenspezifisch) - Erweiterte Kenntnis des Blockflötenrepertoires
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Schnelles Erfassen und Verstehen von Notentexten verschiedener Stilrichtungen der Blockflötenliteratur - Erlernen und praktisches Anwenden der Grundlagen der Mensuralnotation (Mensuren, Proportionen, Ligaturen) - Lesen und umsetzen verschiedener faksimilierter Notendrucke des 17./18. Jhs - Verzierungssymbole (insbesondere französische und deutsche Verzierungssymbole des 17. und 18. Jahrhunderts) vom Blatt realisieren. - Sätze mit ausgeschriebene Originalverzierungen im italienischen / deutschen Stil vom Blatt spielen. - Prima-Vista-Spiel von einfacheren neuzeitlichen Werken in zeitgenössischer Notation (verschiedene Notationsmodelle, zeitgenössische Spieltechniken)
Bibliographie / Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - Handschriften und Notendrucke des 16. Jhs (Ockeghem, Josquin, de Rore, Lasso u.a.) - Typendrucke um 1600. Werke in faksimilierten Originaldrucken (Frescobaldi, Cima, Castello, Uccellini, Falconieri u.a.) - Französische Literatur (Hotteterre, Monteclair, Philidor u.a.) - Original verzierte Werke des 17./18. Jhs in modernen und faksimilieren Noten (van Eyck, Corelli, Babell, Geminiani u.a.)

Leistungsnachweis / Testatanforderung	<ul style="list-style-type: none"> - Leichtere zeitgenössische Stücke (Staeps, Linde, Dorwarth, Hirose u.a.) - Selbständiges Training - Beaufsichtigtes Training im Unterricht - Regelmässige Tests im Unterricht <p data-bbox="499 349 1481 535">Die Entwicklung der beschriebenen Kompetenzen erleichtert die Ensemblearbeit, bei der oft auf faksimiliertes Notenmaterial zurückgegriffen und auf Instrumenten verschiedener Stimmungen in verschiedenen Schlüsseln vom Blatt gespielt wird. Das schnelle Umsetzen von Verzierungssymbolen und ausgeschriebenen Verzierungen ist für unterrichtende und performende BlockflötenspielerInnen essentiell.</p>
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden